

Grosse Liebe zu kleinen Stickereien

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1974)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794070>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Grosse Liebe zu kleinen Stickereien

Trotz der grossen Nachfrage nach bedruckter, bunter Bettwäsche gibt es noch eine beachtliche Konsumentenschar, welche Stickereien an Kissen und Leintüchern vorzieht und die mit viel Sorgfalt hergestellten Galons und Bänder sehr zu schätzen weiss. Die schweizerischen Stickerei-Fabrikanten schenken denn auch der Gestaltung dieser Wäschebesatzartikel ihre ungeteilte Aufmerksamkeit. Die modischen Strömungen finden ihren Niederschlag in feinen Blüten, Ranken, Medaillons, in Hohlsäumen, kunstvoller Bohrarbeit, aber auch in streng geometrischen Dessins, ein- bis mehrfarbig gestickt, um allen Geschmacksrichtungen genügen zu können.

Um eine engere Beziehung zur bedruckten Bettwäsche herzustellen, kombiniert man mehr und mehr uni bis buntfarbige Stickereien mit kleinrapportigen Drucken auf Galons und Bändern. Dabei entstehen ganz überraschende Effekte, die sehr frisch und unkonform wirken. Sie eignen sich daher besonders gut für die junge Bettwäsche, betonen den Trend zur Nostalgie und sind — was immer wieder ins Gewicht fällt — leicht zu pflegen.

Grand amour pour les petites broderies

Malgré la forte demande en linge de lit avec impressions en couleurs, il y a encore un grand nombre de consommateurs qui préfèrent les draps et oreillers garnis de broderies et apprécient beaucoup les galons et bandes brodés avec soin. C'est pourquoi les fabricants suisses de broderies accordent une attention particulière à la réalisation de ces articles, destinés à garnir le linge. Les impulsions de la mode se traduisent par des fleurettes, des rinceaux, des médaillons, des ourlets à jour, d'ingénieux effets de perforation mais aussi par des dessins géométriques stricts en une ou plusieurs couleurs, de quoi satisfaire les goûts les plus divers.

Pour établir une liaison plus étroite avec le linge de lit imprimé, on combine de plus en plus des broderies unies ou multicolores avec des impressions à petit rapport sur des galons et des bandes; on obtient ainsi des effets très surprenants, d'une grande fraîcheur et peu conventionnels. Cette formule convient particulièrement pour le linge de lit de genre jeune, elle donne des articles correspondant au style nostalgique et qui — avantage toujours apprécié — sont d'entretien facile.

A big welcome for small embroideries

Despite the strong demand for printed coloured bedlinen, many households still prefer embroidered sheets and pillow cases and, consequently, prize gracefully embroidered bands and braids. So the Swiss embroidery industry pays a lot of attention to the production of this type of article. Fashion trends are recognizable in small flowers, loops and garlands, medallions, hemstitched hems, ingenious openworked patterns and strict geometric patterns in one or more colours — all in all, something for every taste.

To bring embroidery and printed bedlinen closer together, manufacturers increasingly wed plain or multicoloured embroidery with small repeat printed patterns on bands and braids, with surprising, sprightly and very unconventional results. This approach is particularly indicated for youthfully styled bedlinen in the nostalgic mood of today but with very contemporary easy-care qualities.

Un amore di piccoli ricami

Malgrado l'importanza della domanda di biancheria da letto a colori e a stampa, una parte notevole della clientela continua a preferire i cuscini e le lenzuola con ricami e sa apprezzare i galloni e i nastri confezionati con molta cura. I produttori svizzeri di ricami mettono perciò tutta la loro attenzione nella creazione di questo genere d'articoli per biancheria.

Le tendenze della moda si rispecchiano in boccioli fini, tralci, medaglioni, orli a giorno, artistico lavoro a traforo, come pure in disegni strettamente geometrici, con ricami a uno o più colori, allo scopo di poter soddisfare tutti i desideri.

Onde stabilire una relazione più diretta con la biancheria da letto stampata, si combinano sempre più i ricami uniti o multicolori con stampe di piccolo rapporto su galloni e nastri. Se ne ottengono effetti molto sorprendenti, freschi e nonconformisti; specialmente adatti per la biancheria da letto giovane, ne accentuano la tendenza nostalgica e — aspetto importante e sempre più apprezzato — sono di agevole manutenzione.



Altoco AG
St. Gallen

Einige Beispiele aus dem vielseitigen Bettwäschebesatz-Sortiment:
Mehrfarbige Stickereien, reiche Bohrarbeit und originelle Dessinierung sind
charakteristisch.



Bischoff Textil AG
St. Gallen

Eine Auswahl von ein- und mehrfarbig bestickten Bettwäschegalons. Apart wirken die Kreuzstichmuster wie auch die reichen Blattstickereien und festonierten Umrandungen.